GATE// Germany
Internationales
Hochschulmarketing

Datenschutzhinweise

Wir freuen uns über Ihr Interesse an den Online-Vorträgen von GATE-Germany. Da Ihre Privatsphäre für uns ein wichtiges Anliegen ist, möchten wie Sie im Folgenden gemäß den anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzrechts, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und über Ihre Datenschutzrechte im Rahmen der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Online-Vorträge von GATEGermany informieren

1. Für die Datenverarbeitung Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutzgesetze ist:

Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V. (DAAD)
Kennedyallee 50
53175 Bonn
Deutschland
Tel: +49 228 882-0
E-Mail: datenschutz@daad.de

Unseren **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie wie folgt:

Dr. Gregor Scheja
Scheja & Partners GmbH & Co. KG
Adenauerallee 136
53113 Bonn
Telefon: +49 228 227226-0
Fax: +49 228 227226-26
www.scheja-partner.de
Verschlüsseltes Kontaktformular: https://scheja-partners.de/kontakt/?gregor-scheja#formular

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

2.1 Vorbereitung und Durchführung der Online-Vorträge von GATE-Germany

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, wenn dies für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung unserer Dienstleistung erforderlich ist. Die Zwecke hängen vom konkreten Vertrag ab und umfassen insbesondere die Betreuung vor, während und nach dem Online-Vortrag, d.h. unter anderem Ihre Anmeldung über die Website von GATE-Germany, für die Nutzung der Software (Teams) sowie die Evaluation des Vortrags über LimeSurvey.
Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO. Sie müssen dabei diejenigen personenbezogenen Daten angeben, die für die Anmeldung, insbesondere die Prüfung der

Teilnahmevoraussetzungen, sowie die Betreuung vor, während und nach dem Online-Vortrag erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, Ihre Anfrage zu bearbeiten bzw. den Vertrag zu erfüllen.
Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke der Vorbereitung und Durchführung eines Vertrages nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitige Rechtsgrundlage eingreift. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderen Rechtsgrundlage

3. Empfänger personenbezogener Daten

Interne Empfänger: Innerhalb des DAAD haben nur diejenigen Personen Zugriff, die diesen für die unter Ziffer 2 genannten Zwecke zwingend benötigen.

Externe Empfänger: Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nur dann an externe Empfänger außerhalb des DAAD weiter, wenn dies zu den unter Ziffer 2 genannten Zwecken erforderlich ist, eine andere gesetzliche Erlaubnis besteht oder uns hierfür Ihre Einwilligung vorliegt.

Externe Empfänger können sein:
a) Auftragsverarbeiter
Externe Dienstleister, die wir für die Erbringung von Services einsetzen, beispielsweise in den Bereichen der technischen Infrastruktur und Wartung für das Angebot des DAAD oder die Bereitstellung von vertragsrelevanten Inhalten. Diese Auftragsverarbeiter werden von uns sorgfältig ausgewählt und regelmäßig überprüft, um sicherzugehen, dass Ihre Privatsphäre gewahrt bleibt. Die Dienstleister dürfen die Daten ausschließlich zu den von uns vorgegebenen Zwecken verwenden.

b) öffentliche Stellen
Behörden und staatliche Institutionen, wie z.B. Staatsanwaltschaften, Gerichte oder Finanzbehörden, an die wir aus gesetzlich zwingenden Gründen personenbezogene Daten übermitteln müssen.

c) Private Stellen
Händler, Kooperationspartner oder Hilfspersonen, an die Daten aufgrund der unter Ziffer 2 genannten Zwecke oder auf Basis einer Einwilligung oder einer Rechtsgrundlage übermittelt werden, beispielsweise Lime Survey.

4. Einsatz von Software für Online-Vorträge

Bei den Online-Vorträgen von GATE-Germany kommt die Software "Microsoft Teams" zum Einsatz.
Organisation: Microsoft Corporation (USA), One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA
Geeignete Garantien: Wir haben mit der Microsoft Corporation EU-Standarddatenschutzklauseln abgeschlossen.

Der Einsatz der Software ermöglicht uns, die Online Vorträge anzubieten und so die Palette der Kommunikationswege zu erweitern. Zweck des Einsatzes der Software ist also die Optimierung der Kommunikation bei der Verbreitung unserer Dienstleistungen.

Die Nutzung des Services ist freiwillig und kommt ausschließlich zum Einsatz, wenn dies vom Nutzer angestoßen wird. In diesem Fall erfolgt die Verarbeitung der personenbezogenen Daten daher mit Ihrer Einwilligung.

Der Name, mit dem sich ein Nutzer in einen Online-Vortrag über Microsoft Teams einloggt, ist für alle Teilnehmer des Online-Vortrags sichtbar. Er erscheint in der Teilnahmeliste bzw. im Chat, falls der Nutzer sich daran beteiligt. Es steht dem Nutzer frei, ob er sich bei der Anmeldung mit seinem tatsächlichen Namen anmeldet oder eine anonymisierte Anmeldung vornimmt. Bei den Online-Vorträgen sieht und hört der Referent den Nutzer nur, wenn dieser während des Gespräches seine Kamera und sein Mikrofon einschaltet. Dies kann jederzeit rückgängig gemacht oder beendet werden. Die eingesetzte Technik verwendet moderne und erprobte Sicherheitsstandards.

Die Online-Vorträge werden aufgezeichnet und im GATE-Germany YouTube-Channel veröffentlicht sowie im Archiv der Online-Vorträge auf der GATE-Germany Website verlinkt. In den Aufzeichnungen werden Ihr Namen sowie Ihre Video- und Audiobeiträge entfernt. Screenshots der Aufzeichnungen werden für Broschüren, Informationen im Internet und Öffentlichkeitsarbeit verarbeitet.

5. Speicherdauer

Die Speicherdauer personenbezogener Daten entnehmen Sie bitte Ziffer 2.
Zusätzlich gilt generell: Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur solange, wie dies für die Erfüllung der Zwecke erforderlich ist oder – im Falle einer Einwilligung – solange Sie die Einwilligung nicht widerrufen haben. Im Falle eines Widerspruchs löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, es sei denn, ihre Weiterverarbeitung ist nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen erlaubt.
Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten auch dann, wenn wir hierzu aus gesetzlichen Gründen verpflichtet sind.

6. Betroffenenrechte

Als von der Datenverarbeitung betroffene Person stehen Ihnen zahlreiche Rechte zur Verfügung. Im Einzelnen:

Auskunftsrecht: Sie haben das Recht, Auskunft über die von uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

Berichtigungs- und Löschungsrecht: Sie können von uns die Berichtigung falscher Daten und – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind – Löschung Ihrer Daten verlangen.

Einschränkung der Verarbeitung: Sie können von uns – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind – verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer Daten einschränken.

Datenübertragbarkeit: Sollten Sie uns Daten auf Basis eines Vertrages oder einer Einwilligung bereitgestellt haben, so können Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen verlangen, dass Sie die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder dass wir diese an einen anderen Verantwortlichen übermitteln.

Widerspruch gegen Datenverarbeitung bei Rechtsgrundlage „berechtigtes Interesse“: Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO (Datenverarbeitung aufgrund einer Interessensabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerruf der Einwilligung: Sofern Sie uns eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde: Sie können zudem eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einreichen, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen geltendes Recht verstößt. Sie können sich hierzu an die Datenschutzbehörde wenden, die für Ihren Wohnort bzw. Ihr Land zuständig ist oder an die für uns zuständige Datenschutzbehörde.

Ihr Kontakt zu uns und die Ausübung Ihrer Rechte: Sie können sich bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Ihren Betroffenenrechten und einer etwaigen erteilten Einwilligung unentgeltlich mit uns in Verbindung setzen. Wenden Sie sich zur Ausübung aller Ihrer zuvor genannten Rechte bitte an datenschutz@daad.de oder postalisch an die oben unter Ziffer 1. angegebene Anschrift. Bitte stellen Sie dabei sicher, dass uns eine eindeutige Identifizierung Ihrer Person möglich ist.